

Das Ziel der Schule sollte immer sein,
harmonische Persönlichkeiten und
nicht Spezialisten zu entlassen.

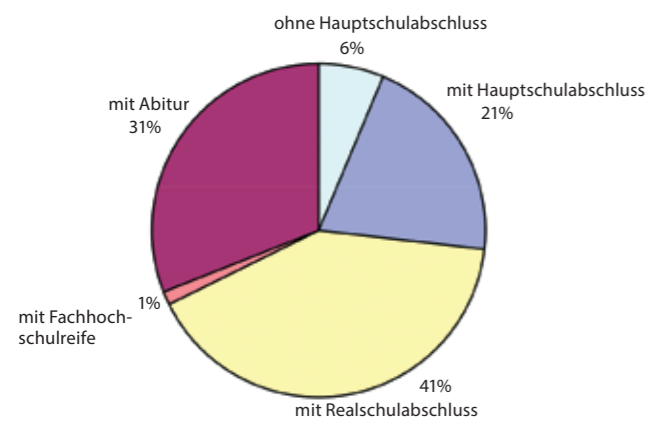
RUDOLF STEINER

Fit für die Zukunft

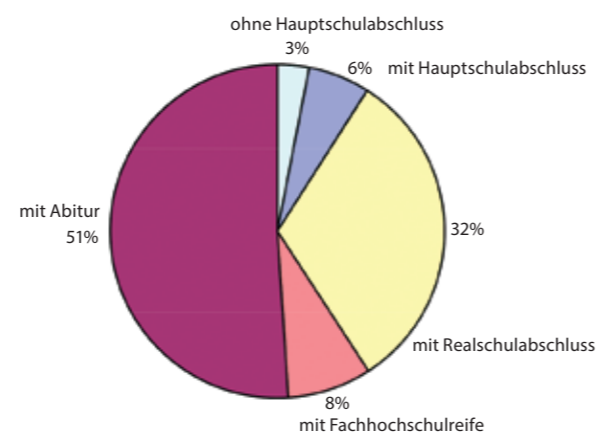
In unserem digitalisierten und globalisierten Zeitalter ist es uns ein Anliegen, unseren Kindern nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern sie durch erfahrungsorientiertes, freudiges Lernen darauf vorzubereiten, sich auf lebenslange Lernprozesse einzulassen. Unsere Schüler lernen, Lebenszusammenhänge zu beobachten, zu erkennen und zu gestalten. Wir möchten unsere Schüler dazu befähigen, aus der Vielzahl an Angeboten und Reizen unserer heutigen Lebenswelt das wirklich Wichtige herauszufiltern und den eigenen Standpunkt zu finden. Dann können sie sich kreativ immer neuen Anforderungen stellen und unsere sich stetig wandelnde Welt sinnvoll mitgestalten.

Waldorfschüler erreichen höheren Schulabschluss

Schulabgänger aus öffentlichen Schulen



Schulabgänger aus Freien Waldorfschulen



Schulabgänger nach Abschlussarten in Deutschland 2010 (nur allgemein bildende Schulen)
Quelle: Institut für Bildungsökonomie der Freien Hochschule Mannheim

Die Gründungsinitiative

Unsere Gründungsinitiative besteht aus engagierten Eltern, Pädagogen und Förderern. Der Kreis ist offen für weitere Interessierte. Wir freuen uns darauf, Sie bei unseren öffentlichen Veranstaltungen persönlich kennenzulernen.

Schulstart September 2016

Ihre Anmeldungen für die Klassen 1-4 nehmen wir gerne entgegen.

Sollten Sie Fragen haben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Telefon-Hotline

immer mittwochs von 8.30-12.30 Uhr:
0941/200 732 88 oder 0176/231 807 19

Info-Sprechstunde für künftige Schülereltern und Interessierte vor Ort
im Waldorfkindergarten Regensburg, Heuweg 15, 93055 Regensburg,
jeweils mittwochs 15 Uhr bis 17.30 Uhr (von Oktober bis Dezember 2015 nur nach
telefonischer Voranmeldung über die Hotline, ab Mitte Januar 2016 wöchentlich!)

Freie Waldorfschule Regensburg* · Heuweg 15 · 93055 Regensburg

* Schule in Gründung, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Regierung der Oberpfalz

info@waldorfschule-regensburg.de · www.waldorfschule-regensburg.de
www.facebook.com/waldorfschule.regensburg



Freie
Waldorfschule
Regensburg



Lebensraum Schule
in Bewegung

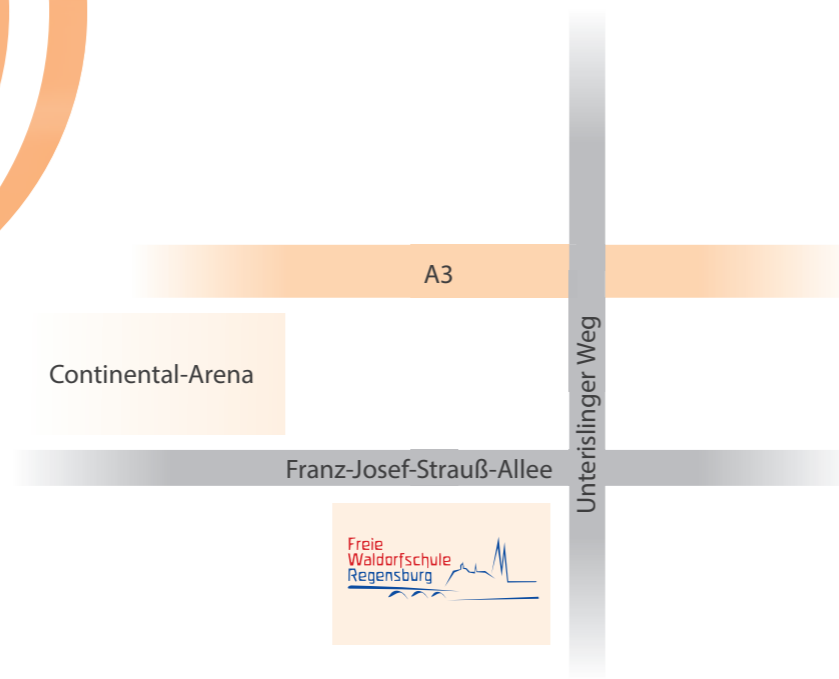


Das Kind in Ehrfurcht aufnehmen,
in Liebe erziehen, in Freiheit entlassen.

RUDOLF STEINER

Es gibt drei Erziehungsmethoden:
Furcht, Ehrgeiz und Liebe.
Wir verzichten auf die ersten beiden.

RUDOLF STEINER



Die Ostbayerische Bildungslandschaft wird bunter – die Waldorfschule kommt nach Regensburg

Mit dem **Schuljahr 2016/17** startet die **Freie Waldorfschule Regensburg am Unterislinger Weg 32/Ecke Franz-Josef-Strauß-Allee** und ergänzt den hiesigen Schulstandort um eine weitere Bildungsalternative.

Die Waldorfschule Regensburg ist eine staatlich genehmigte Ersatzschule für Grundschule und Gymnasium, die in 11 Schuljahren zur Mittleren Reife oder in 13 Schuljahren zum Abitur führt. Somit wird den Schülern eine umfassende Bildung für Kopf, Herz und Hand vermittelt.

Im Mittelpunkt steht die Persönlichkeit des Kindes mit seinen individuellen Fähigkeiten. Der Unterricht ist inhaltlich und methodisch auf den Entwicklungsstand der Schüler abgestimmt und orientiert sich nicht nur an leistungsrelevanten, sondern gleichermaßen an lebensrelevanten Fragen. Durch erfahrungsorientiertes Lernen werden in Kindern und Jugendlichen Lernfreude und Neugierde auf die Welt geweckt und die Willenskraft gestärkt.

Die Regensburger Waldorfschule versteht sich als ein Lebensraum in Bewegung, in dem die Kinder ihre intellektuellen, kreativen und sozialen Kompetenzen entwickeln und zu verantwortungsvollen, weltoffenen, urteilsfähigen und empathischen Persönlichkeiten heranreifen können, die selbstbestimmt ihren Lebensweg gehen.

Leben in der Liebe zum Handeln und
leben lassen im Verständnisse
des fremden Wollens ist die
Grundmaxime der Freien Menschen.

RUDOLF STEINER

Was bedeutet Waldorfschule ganz konkret?

Lernen ohne Angst

Leistungskontrollen werden bis zur 9. Klasse nicht benotet, Jahreszeugnisse sind ausführliche, individuelle Wortgutachten, es gibt kein Sitzenbleiben. Trotzdem sind die Schüler in der Lage, am Ende der Schulzeit die staatlichen Abschlussprüfungen erfolgreich abzulegen.

Lernen durch Beziehung

Ein Klassenlehrer als feste Bezugsperson und Entwicklungsbegleiter hält von der 1. bis zur 8. Klasse täglich den zweistündigen Hauptunterricht, die anderen Fächer werden von Fachlehrern unterrichtet.

Lernen in Epochen

Die Hauptfächer werden in Blöcken von 3 bis 4 Wochen täglich unterrichtet, um ein intensives Verbinden mit den Lerninhalten zu ermöglichen.

Lernen im gegenseitigen Miteinander

Die Schüler bleiben bis zum Schulabschluss zusammen in einer festen Klassengemeinschaft ohne Selektion nach Leistung. Dadurch wird u. a. das Lösen von Aufgaben in Gruppen mit unterschiedlichen Begabungen frühzeitig eingeübt.

Sprachliche Kompetenz

Ab der ersten Klasse werden zwei Fremdsprachen unterrichtet, Englisch und Französisch.

Schule in Bewegung

Bewegung im Klassenzimmer, Spielturnen in den ersten drei Schuljahren, regulärer Sportunterricht sowie das waldorf-spezifische Fach Eurythmie sind fester Bestandteil des Schulalltags.

Lebenspraktisches Lernen

Es gibt Unterricht in Gartenbau u.a. mit der Pflege eines schuleigenen bio-dynamischen Gartens und verschiedene Praktika in der Oberstufe, wie Berufs-, Landschaftspflege-, Feldmess- und Sozialpraktikum.

Musik als fester Bestandteil des Schulalltags

Jedes Kind erlernt Flöte ab der 1. Klasse und in der Unter- und Mittelstufe wird täglich gesungen. Auch Orchester, Chor und Band mit regelmäßigen Konzertveranstaltungen werden in der Zukunft zum Schulleben gehören.

Künstlerisch-handwerkliche Kompetenzen

Fächer wie Handarbeit, Werkunterricht mit Holz-, Ton-, Stein und Metallarbeiten, Kunstbetrachtung sowie Klassentheaterprojekte, Jahresarbeiten, Schulfeste, Klassenfahrten und selbstgestaltete Epochenhefte gehören ebenso zu unserem Waldorfschulangebot.

Weltanschauliche und religiöse Offenheit

Alle Kinder und Jugendlichen sind willkommen, unabhängig von Nationalität, Religionszugehörigkeit, sozialer Herkunft und Finanzkraft des Elternhauses. In der Schulgemeinschaft wird eine christliche Werteorientierung gelebt; beim Religionsunterricht kann zwischen römisch-katholisch, evangelisch und freichristlich gewählt werden.

Familienfreundliche Betreuungsangebote

Um der Nachfrage nach längeren Betreuungszeiten entgegenzukommen, bieten wir eine verlängerte Mittagsbetreuung und Beschäftigung am Nachmittag und mittelfristig ein offenes Ganztagsangebot an.

